

## Pressemitteilung

Über den Autor



Dietmar Laubscher ist seit 1997 Unternehmensberater und zusammen mit Rudolf Enders Inhaber der Marken Deutsche Revit® und Ressourcen-Effizienz-Vitalisierung®. Kontakt: Email: [d.laubscher@deutsche-revit.com](mailto:d.laubscher@deutsche-revit.com)  
Tel: +49 6136 760 43 0

# Wie richtiges Personalmanagement Schaden von Firmen abwendet

Mit humanen Waffen Attacken bekämpfen

Stadecken-Elsheim, 06.12.2018. Die Ressourcen-Effizienz-Vitalisierung (REV) ist eine Waffe, die dafür geschaffen wurde, den inneren Schweinehund zu überwinden. Laut Gallup sind in deutschen Betrieben 85% der Belegschaft die Belange ihrer Firma eher gleichgültig. Ein Teil davon scheut sich nicht, seinem Arbeitgeber bewusst Schaden zuzufügen. Grund sind enttäuschte Hoffnungen, fehlende Perspektiven und zumindest gefühlte Missachtung der Person und Leistung. Wer dies ignoriert, verkennt die Brisanz der Situation.

Fehlende innere Bindung zur Firma

Nur in Ausnahmefällen zeigen sich betroffene Mitarbeiter offen gleichgültig gegenüber ihrer Firma und am Arbeitsplatz. Ist das Kind jedoch in den Brunnen gefallen, wird im extremen Fall der Betroffene seinen Betrieb bewusst schädigen (bis 15%). Andere verlegen ihre Arbeitskraft und Leistungsfreude auf den Feierabend (70%) und machen sonst Dienst nach Vorschrift!



Mehr Geistesblitze durch REV

Was die REV Methode leistet

Aus hunderten Projekten in der klassischen Unternehmensberatung wurde durch die Berater Enders und Laubscher die Wirkessenz für die REV-Methode herausgearbeitet. Ergebnis: Durch die Anwendung der Ressourcen-Effizienz-Vitalisierung werden bisher kaum engagierte zu hoch motivierten Mitarbeitern. Erster Ansatz ist, den Spaß an der Arbeit in der Belegschaft dauerhaft zu etablieren und zu steigern. Mehr Spaß an der Arbeit bedeutet höhere Kreativität, neue Ideen und damit mehr Chancen für die Firma.

Aufgaben der Geschäftsleitung

Feststellen oder feststellen lassen, ob die Mitarbeiter ihren Job wirklich gerne machen. Gefühle und scheinbar nebensächliche Probleme ernst nehmen, um einem drohenden Schaden frühzeitig zu begegnen. Und einmal versuchen, vom Mitarbeiter her zu denken! Denn es gibt zu viele, die unmotiviert sind und damit weit unter ihren Fähigkeiten und Möglichkeiten arbeiten. Die Frage, warum das so ist, sollte sich jede Firma stellen.